



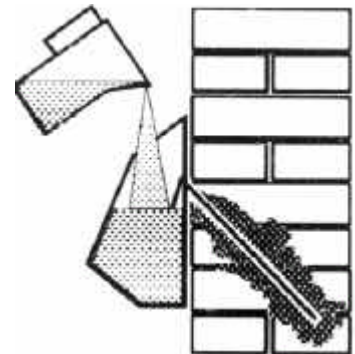
- Mauertrockenlegung

Wertvolle Bausubstanz sicher sanieren und schützen

- Fachmännische **Beratung** und Diagnose vor Ort
- **Ursachenanalyse** mit **Maßnahmen-Empfehlung**
- **Produkte** gegen aufsteigende oder drückende Feuchtigkeit
- **Wasserabweisende atmungsaktive** Mauerwerksabdichtung
- Bohrlochverfüllung mit **umweltfreundlichen Substanzen**
- Für jeden **Feuchtegrad** das **richtige Produkt**
- Sparsamste Anwendung durch das einzigartige „**Tröppl**®-System“
- Energiesparende **Abtrocknung** der **Restfeuchte** mit Entfeuchtern

So funktioniert´s z.B. bei aufsteigender Mauerfeuchte:

1. Im vorgeschriebenen Lochraster Schrägbohrungen in das Mauerwerk einbringen. Damit werden mindesten eine oder mehrere Horizontalfugen erreicht.
2. Bohrlöcher reinigen (ausblasen)
3. Eine Reihe „Tröppl“-Gefäße mit Heberröhrchen einsetzen und befüllen (Produkte je nach Feuchtegrad unterschiedlich). Bohrloch kann nicht überlaufen! Wenn nötig, nachfüllen. Wenn Bohrloch voll, Tröppl in die nächsten Löcher einsetzen (Man benötigt nur eine geringe Anzahl Tröppl, da sie immer wieder verwendet werden können!)
4. Putz entfernen
5. Abtrocknung der Restfeuchte mit Entfeuchtern
6. Neu verputzen – und fertig ist die Mauertrockenlegung!



TTA – Qualität für höchste Ansprüche!